

Kurztitel

Ziviltechnikergesetz 1993

Kundmachungsorgan

BGBI. Nr. 156/1994 zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 135/2009

Typ

BG

§/Artikel/Anlage

§ 41

Inkrafttretensdatum

31.12.2009

Außerkrafttretensdatum

27.07.2010

Abkürzung

ZTG

Index

95/06 Ziviltechniker

Text**Inkrafttreten**

§ 41. (1) Dieses Bundesgesetz tritt mit 1. Juni 1994 in Kraft. Mit Ablauf des 31. Mai 1994 tritt das Ziviltechnikergesetz, BGBI. Nr. 146/1957, in der geltenden Fassung außer Kraft.

(2) § 31 Z 2 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 136/2001 tritt mit 1. Jänner 2002 in Kraft.

(3) § 4 Abs. 3, § 16, § 19 Abs. 1 und 3 sowie § 20 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 164/2005 treten mit 1. Jänner 2007 in Kraft. § 16 und § 20 Abs. 2 sind nach Maßgabe der personellen und technischen Möglichkeiten der zuständigen Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer sowie der Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer anzuwenden. § 16 Abs. 8 ist über Ersuchen des Auftraggebers auf alle Urkunden anzuwenden, die vom Ziviltechniker nach dem 1. Jänner 2005 errichtet worden sind und für die Urkundensammlung des Grundbuchs in eine elektronische Form übertragen werden müssen.

(4) § 16 Abs. 1 und 3 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 8/2008 tritt am 1. Jänner 2008 in Kraft.

(5) § 14 Abs. 2 Z 1 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 135/2009 tritt mit 1. Jänner 2010 in Kraft.

Zuletzt aktualisiert am

29.09.2017

Gesetzesnummer

10012368

Dokumentnummer

NOR40113154